

vität unserer Kumpel, die durch die Partei-, Gewerkschafts- und Wirtschaftsorgane bewußt auf die Schwerpunkte des Betriebes gelenkt wurden.

Weil wir wissen, daß von der gleichmäßigen täglichen Planerfüllung die Versorgung der gesamten Volkswirtschaft mit festen Brennstoffen abhängt, haben wir im Zusammenhang mit der Plandiskussion für das Jahr 1963 in den Partei- und Gewerkschaftsgruppen die Winterfestmachungsmaßnahmen beraten und gemeinsam festgelegt, welche Sicherungsmaßnahmen, Veränderungen in der Arbeitsorganisation und der Technologie durchgeführt werden müssen, um den erschwerten Bedingungen im Winterkampf erfolgreich zu begegnen.

Dabei galt es, solche Auffassungen und Meinungen zu überwinden, daß im Winter erfahrungsgemäß die Leistungen immer zurückgehen. Wir stützten uns dabei auf die sozialistische Gemeinschaftsarbeit und kämpften gemeinsam um die Verwirklichung der im Plan Neue Technik vorgesehenen Maßnahmen.

An Hand des Beispiels der elektrischen Beheizung unserer Kohlewagen soll nachgewiesen werden, wie sich die Einführung des wissenschaftlich-technischen Fortschritts auf Festigung und Normalisierung des Betriebsablaufs während der Wintermonate auswirkt. Der Zeitbedarf für eine Zugbeheizung mit Briketts, wie sie in den vergangenen Jahren erfolgte, betrug 20 Minuten. Durch das Wegfallen des Heizens wird der Zugumlauf beschleunigt und das ganze Zugspiel wesentlich aufgelockert. Daraus resultiert, daß uns täglich beim gleichen rollenden Material 25 Betriebsstunden mehr zur Verfügung stehen. Auch der ökonomische Nutzen ist beträchtlich. 30 Arbeitskräfte werden eingespart, und 2150 Tonnen Briketts, die bisher zum Beheizen der Wagen benötigt wurden, können anderen volkswirtschaftlichen Zwecken zugeführt werden.

Eine andere Arbeitsgemeinschaft entwickelte eine Methode zur elektrischen Beheizung der Weichen und trug damit wesentlich zur Stabilisierung der Betriebsverhältnisse im Fährbetrieb bei. 50 Weichen wurden in diesem Jahr in unserem Betrieb mit dieser Beheizung ausgerüstet und arbeiten ohne Beanstandung. Dadurch können die bisher zum Säubern der Weichenanlagen benötigten Arbeitskräfte zu anderen Arbeiten eingesetzt werden.

Hier zeigt sich, wie mit Hilfe der sozialistischen Gemeinschaftsarbeit alle vorhandenen Reserven mobilisiert werden und durch die zielstrebige Anwendung des Prinzips der strengsten Sparsamkeit eine hohe Steige-